

information 5

Personenzertifizierung

DIN EN ISO 15257



Esslingen am Neckar - Mit der im August 2017 in Kraft getretenen DIN EN ISO 15257:2017 *Qualifikationsgrade von mit dem kathodischen Korrosionsschutz befassen Personen - Grundlage für ein Zertifizierungsprogramm* steht nun ein weltweit akzeptiertes Verfahren zur Personenzertifizierung für auf dem Gebiet des kathodischen Korrosionsschutzes tätige Personen zur Verfügung. Die DIN EN ISO 15257:2017 trägt nicht nur dieselbe Nummer, sondern basiert in wesentlichen Teilen auf der erfolgreichen DIN EN ISO 15257:2007 und ersetzt diese. Die fkks cert gmbh bietet im Rahmen der ganzheitlichen Aufgabewahrnehmung ab sofort allen interessierten Fachkreisen ein akkreditiertes Zertifizierungsprogramm auf dem gewohnt überdurchschnittlich hohen Niveau, das die fkks cert gmbh in der Abwicklung der Zertifizierungsverfahren auszeichnet, an. Damit werden die Fachleute und Fachfirmen in Deutschland in die Lage versetzt, sich erfolgreich weltweit bei Ausschreibungen zu bewerben.

Die DIN EN ISO 15257:2017 beschreibt die einzelnen Kompetenzanforderungen an Personen, die mit Planung, Bau, Betrieb und Überwachung in den einzelnen Anwendungsbereichen des kathodischen Korrosionsschutzes befasst sind. Gemäß diesem Verfahren können die Personen nach dem Qualifikationsgrad 1, dem KKS-Datenerfasser, Grad 2, dem KKS-Techniker, Grad 3, dem KKS-Chef-Techniker, Grad 4, dem KKS-Spezialist oder Grad 5, dem KKS-Experte, in den Anwendungsbereichen metallene an Land befindliche Anlagen, metallene Anlagen am oder im Salzwasser befindliche Anlagen und Bauwerke, Stahlbetonbauwerke und innere Oberflächen metallener Anlagen, die ein Elektrolyt enthalten zertifiziert werden.

Das Fachpersonal des kathodischen Korrosionsschutzes muss die in der DIN EN ISO 15257:2017 geforderte Weiterbildung und die Berufserfahrung im beantragten Anwendungsbereich des KKS nachweisen, um zur Zertifizierung zugelassen zu werden. Für die Erstzertifizierung nach dem Grad 1 ist der Nachweis von 16 Stunden theoretische und praktische Weiterbildung im beantragten Bereich notwendig, Berufserfahrung wird nicht vorausgesetzt, für Grad 2-Fachleute sind 40 Stunden Weiterbildung mit Praxisanteil sowie mindestens 12 Monate Berufserfahrung im beantragten Bereich erforderlich, für Grad 3 80 Stunden und je nach Ausbildung 2 bis 4 Jahre Berufserfahrung im beantragten Bereich nötig. Grad 4-Kandidaten müssen neben dem relevanten Ingenieur- oder Wissenschaftsgrad bzw. Absolvierung einer Zusatzausbildung an einer höheren Bildungseinrichtung anhand eines Dossiers nachweisen, dass sie die erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten erlangt haben und 4 bis 12 Jahre Berufserfahrung nachweisen. Grad 4-Personen, die den Qualifikationsgrad 5 anstreben benötigen darüber hinaus den Nachweis ihrer wissenschaftlichen Kompetenz und eines weitumfassende Verständnis und Fähigkeiten in allen Anwendungsbereichen des KKS.

Die Weiterbildung kann durch den Arbeitgeber, durch ein anerkanntes Weiterbildungszentrum oder durch Selbststudium erfolgen. Damit die Zertifizierung erfolgen kann, müssen diese Voraussetzungen erfüllt und durch Sie, bzw. Ihren Arbeitgeber bestätigt sein.

Die fkks cert gmbh bietet als einzige Zertifizierungsstelle in Deutschland ein eigenes akkreditiertes Zertifizierungsverfahren an, welches die Inhalte der DIN EN ISO 15257:2017 voll umfänglich abbildet.

Darüber hinaus nutzt die fkks cert gmbh in ihren Zertifizierungsangeboten den Tatbestand der erfolgten inhaltlichen Abstimmung zwischen der DIN EN ISO 15257:2017 sowie DVGW G 100:2015 und DVGW GW 11:2013, um auf Wunsch auch Zertifizierungspakete, bestehend aus den verschiedenen akkreditierten Verfahren anzubieten. Somit haben die Fachfirmen die Möglichkeit, ihre Zertifizierungsaufwendungen noch deutlich zu optimieren. Fragen Sie nach den Kombinationsmöglichkeiten der Zertifizierungsprogramme. Gerne beraten wir Sie und planen Ihre Zertifizierung nach DIN EN ISO 15257:2017. Es würde uns sehr freuen, Sie bei der nächsten Zertifikatsprüfung begrüßen zu können.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter <http://www.fkks-cert.com>.

fkks cert gmbh

*Akkreditierte
Zertifizierungsstelle*

*Unsere Zeichen
DIN EN ISO 15257:2017*

*Besucheradresse
Im Efeu 1/1
D-73728 Esslingen
Telefon
+49 (0)711 919 927 20
Telefax
+49 (0)711 919 927 77
e-mail
email@fkks-cert.com
URL
<http://www.fkks-cert.com>*

*Geschäftsführer
Hans-Gerhard Köpf
Registergericht
Stuttgart
Handelsregistereintrag
HRB 726 140
Finanzamt
Esslingen am Neckar
Steuernummer
59340/01508
USt-Nummer
DE 259 840 811*

*Bankverbindung
CommerzbankAG Esslingen
Bankleitzahl
611 80004
Konto Nr.
4 233 32300
SWIFT-BIC
DRES DE FF 611
IBAN
DE61 6118 0004 0423 3232 00*

Dieses Verfahren ist durch die Deutsche Akkreditierungsstelle unter der Verfahrensnummer D-ZP-19397-01-00 akkreditiert.

Zertifizierungsantrag DIN EN ISO 15257:2017



fkks cert gmbh
 Im Efeu 1/1
 D-73728 Esslingen
 Telefon +49 (0)711 919927 20
 Telefax +49 (0)711 919927 77
 e-mail email@fkks-cert.com

1 Antragsart

Erstantrag
 Wiederholung
 Erweiterung
 Rezertifizierung
 Erneuerung
 Zertifikatsnummer: ▶ P4-
 ▶ P1-

2 Persönliche Angaben

Anrede/Titel	Vorname	Name
Geburtsdatum	Geburtsort	Nationalität
beruflicher Abschluß	PLZ/Ort Wohnort	Straße Wohnort
Telefon dienstlich	Telefon privat	eMail

3 Geschäftliche Angaben

Firma/Institution	Rechtsform	
PLZ/Ort	Straße	VAT-ID
Telefon	Telefax	eMail

4 Kostenträger Privat Firma

5 Zertifizierungsumfang DIN EN ISO 15257 Grad 1 Grad 2 Grad 3 Grad 4 Grad 5 für die Bereiche 5.1 5.2 5.3 5.4 5.5

6 Nachweis der Berechtigung zur Zertifizierung gemäß Anhang A der DIN EN ISO 15257 (eventuell bitte Zusatzblatt verwenden)

6.1 Angaben zur Art und Dauer der Ausbildung. Eine dokumentierte Aufzeichnung dieser Ausbildung (Zeugnisse, Bescheinigungen etc.) liegt diesem Antrag bei.

Art der Ausbildung	Datum (von - bis)	Abschluss

6.2 Angaben zur Art und Dauer der Weiterbildung in dem Anwendungsbereich des kathodischen Korrosionsschutzes für das die Zertifizierung beantragt wird. Eine dokumentierte Aufzeichnung dieser Weiterbildungsmaßnahmen (Zeugnisse, Urkunden, Bescheinigungen etc.) liegt diesem Antrag bei.

Art der Weiterbildung	Thema	Datum (von - bis)	Stunden

6.3 Angaben zur Art und Dauer der beruflichen Erfahrung (Industrieerfahrung) in dem Anwendungsbereich des kathodischen Korrosionsschutzes für das die Zertifizierung beantragt wird. Eine dokumentierte Aufzeichnung (Zeugnisse, Urkunden, Bescheinigungen etc.) liegt diesem Antrag bei.

Arbeitgeber	Art der Tätigkeit/Dienststellung	Datum (von - bis)	Monate

Im Falle der Verlängerung/Rezertifizierung versichere ich, dass es keine signifikante Unterbrechung meiner beruflichen Tätigkeit im zertifizierten Bereich gegeben hat.

7 Sonstiges

Diesem Antrag liegt eine Kopie meines amtlichen Lichtbildausweises und meines Abschlusszeugnisses bei.

7.1 Angaben zur Art und Umfang besonderer Bedürfnisse (Behinderungen etc.)

--

Ich erkläre mit meiner Unterschrift das Einverständnis, die Anforderungen für die Zertifizierung zu erfüllen und alle benötigten Informationen für die Bewertung bereitzustellen, insbesondere keine vertraulichen Prüfungsmaterialien weiterzugeben bzw. nicht an Bertragsversuchen teilzunehmen. Ich bestätige die Richtigkeit aller Angaben und befreie die fkks cert gmbh von jeder Haftung von Schäden, die aus meiner Tätigkeit als zertifizierte Person entstehen. Ich informiere die fkks cert gmbh umgehend über wesentliche Änderungen, die Auswirkungen auf die Zertifizierung haben könnten und lege hierbei dar, dass die in der zugrunde liegenden Norm genannten Anforderungen weiterhin erfüllt werden. Der Vertrag kommt mit der schriftlichen Bestätigung durch die fkks cert gmbh zustande.

Ich habe die Geschäftsordnung 17024-GO, die Prüfungsordnung ISO15257-ZP-PO, die Preisliste CERT-PL und die Zeichensatzung CERT-ZS der fkks cert gmbh zur Kenntnis genommen und akzeptiere sie. Ich verpflichte mich die Vorgaben des Zertifizierungsprogramms einzuhalten.

Ort,
Datum ▶

rechtsverbindliche
Unterschrift ▶

für die
fkks cert gmbh ▶